>> I SPORTSTRUKTUR SKISPRUNG / NORDISCHE KOMBINATION

Die olympischen Nordischen Disziplinen Skisprung und Nordische Kombination haben in Baden-Württemberg einen hohen Stellenwert. Die leistungssportlichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen sind in diesen olympischen Nordischen Disziplinen im Bundesland gegeben. Die Erfolge mit Olympia- und Weltmeistertiteln aus Baden-Württemberg unterstreichen diese Wertigkeit. Durch die Hinzunahme des Frauenskispringens und Nordische Kombination Frauen erfahren diese Disziplinen zusätzlich eine noch stärkere Positionierung.

In der nationalen Leistungssportstruktur (DSV Strukturplan) ist der Bundesstützpunkt SKI Hinterzarten-Neustadt neben Oberstdorf der Standort mit einschließlicher Betreuung von OK Athleten:innen.

» SPORTBETRIEB

Die sportfachliche Führung des Trainerteams obliegt dem Bundesstützpunktleiter. Die inhaltliche Führung der nordischen Disziplin Skisprung m/w und Nordische Kombination m/w erfolgt durch die *ltd.*

Landestrainer NK3 und die Stützpunkttrainer NK 1+2 der jeweiligen Disziplinen (SSP/Noko und SSP/Noko - weiblich).

Alle genannten Trainer stehen in direkter Verantwortung für den Bereich NK 1+2 (C und D/C Kader) und NK 3 (Landeskader). Darüber hinaus kommunizieren, gestalten und koordinieren sie den Sportbetrieb an den Schnittstellen:

- zu den Bundeskadern OK, PK und EK (A/B/C Kader) am BSP SKI Hinterzarten - Neustadt (Freiburg) sowie an den
- Talent- und Schülerkadern an der Basis in den SBW Schneesportregionen.

Für die Schnittstelle zur Basis wurde mit dem SBW Schülerkonzept aus dem Jahr 2016 die "Regionalisierung" weiter vorangetrieben. Der SBW Landeskader U16 wird aus den Regionen (Stützpunkten) heraus betreut unter verantwortlicher Leitung des Landes-/Stützpunkttrainer NK 4 (Landeskader U16). In dieser Altersgruppe werden die Athleten noch Disziplinübergreifend gefördert und betreut.

Zusätzlich werden durch die Regionalisierung neue hauptamtliche *Regionaltrainer NK5*, mit Beteiligung der Kommunen und den Leistungssportvereinen, geschaffen. Des Weiteren sind in wichtigen SBW

Schneesportregionen Lehrer/Trainer auf der Ebene NK 5 platziert. Sichtbare positive Entwicklungen, in Quantität und Qualität an Talenten sind seit Jahren die Folge. Nachfolgende *Regionaltrainer_NK5* stehen in den SBW Schneesportregionen (LLSP + TSP) zur Verfügung

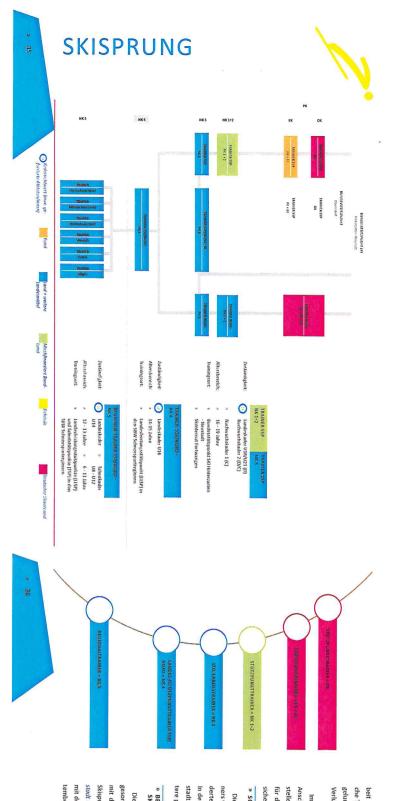
- SBW Schneesportregion SCHWARZWALD (Hoch-/ Mittelschwarzwald)

 Lehrer/Trainer (LSV-SBW)
- SBW Schneesportregion NORDSCHWARZ-WALD
 Hauptamt/Teilzeit (SBW SSV Kommune)
 STELLE WIRD AB 2024 NACHBESETZT
- SBW Schneesportregion ALB- Ostalb
 Hauptamt/Vollzeit (SBW Kommune)
- » SBW Schneesportregion ALB-West Honorar (SBW - SSV)
- SBW Schneesportregion ALB-Mitte
 Ingenieur/Trainer Honorar (SBW SSV)

×

SBW Schneesportregion Allgäu Honorar (SBW - SSV)

Am BSP SKI Hinterzarten-Neustadt werden die Stützpunkttrainer NK 1+2 durch die ltd. Landestrainer NK 3 und den Landes-/Stützpunkttrainer NK 4 unterstützt. Für diese strukturelle Absicherung der Zusammenar-



beit und des langfristigen Leistungsaufbau ist die Personalentwicklung für eine vollumfängliche Trainerbesetzung auf allen Ebenen sehr wichtig. Dies ist im abgelaufene Olympiasyklus gut gelungen, wenngleich für den Zeitraum 2023-26 wieder Handlungsbedarf besteht, aufgrund des Verlustes wichtiger Trainer.

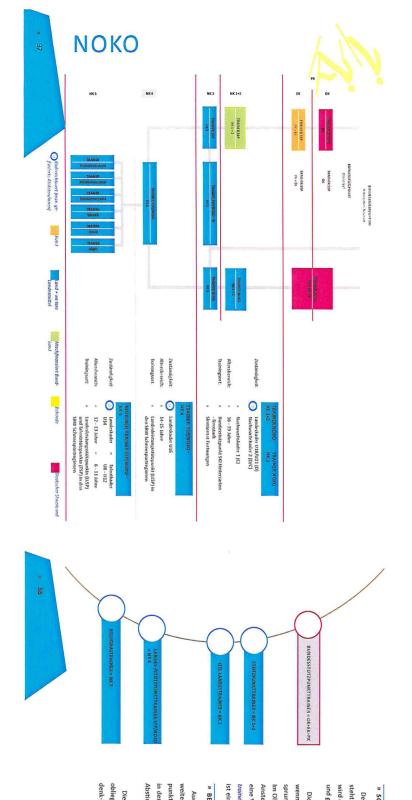
Im Jahr 2024 enden diverse Berufstainerausbildungen. Diese jungen Trainer erhalten im Anschluss an Ihre Ausbildung eine Voll-/Teilzeitstelle in verantwortlicher Position. In der Schnittstelle zur Betreuung der OK/PK und EK Athleten vor Ort am BSP SKI Hinterzarten-Neustadt ist für die Zukunft durch den Spitzenverband die Absicherung mit entsprechenden Trainerstellen sicherzustellen. Dies gilt insbesondere für den Bereich Nordische Kombination.

» SCHNITTSTELLE OK, PK, EK - SKISPRUNG

Die bereits im Strukturplan 2019-23 geforderte Personalstelle eines Bundessütztpunkttrainers wurde zu Beginn der Saison 2022/23 besetzt mit Dienstort Hinterzarten. Somit sti die geforderte Bundesstützpunktabdeekung durch diesen Bundesstützpunkttrainer Skisprung EK+PK erfolgt.
In den wichtigen Wintermonaten ist die Abdeekung am BSP Hinterzarten SKI Hinterzarten-Neustadt im täglichen Training gesichert. Dieser Faktor ist maßgebend für den Erfolg bzw. die weitere positive Entwicklung der Sportler (OK, EK, PK).

» BESONDERHEITEN STÜTZPUNKTE (BSP / LLSP / TSP) UND KADERSTRUKTUR SKISPRUNG

Die SBW Schneesportregion Allgäu nimmt innerhalb der Förderstruktur im Schneesport eine gesonderte Rolle ein, Aufgrund der direkten Nähe zum Bundesstützpunkt SKI Oberstdorf besteht mit den dortigen Nachwuchstrainern eine gute Zusammenarbeit. Grundlegend wechseln die Nisipringer bei erreichen des NK3 (Landeskader) an den Bundesstützpunkt SKI Hinterzorten - Neustraft an das Skinternat Furtwangen, Vereinzelt besteht die Möglichkeit einer Individuallösung mit der Zuordnung in das bayerische Kadersystem. Dies ist aber die Ausnahme, da Baden-Württemberg keine Trainerstellen in Oberstdorf bereitstellt.



» SCHNITTSTELLE OK, PK, EK - NORDISCHE KOMBINATION

Der BSP SKI Hinterzarten-Neustadt ist einer der erfolgreichsten Standorte in Deutschland. Er steht für mehrere Medaillen- und Weltmeistertitel. In einer mittelfristigen Betrachtung bis 2030 wird dieser Standort entscheidend den weiteren Erfolg für den Deutschen Skiverband absichern und gewährleisten.

Die Zukunft der Nordischen Kombination ist betreffend Olympische Winterspiele ungewiss, wenngleich diese Königsdisziplin im DSV weiter in vollem Umfang gefördert wird. Analog Skisprung ist ebenso ein Bundesstlitzpunkttrainer einzusetzen für die Betreuung NOOO OK/PR-KEK. Im Olympiazyklus 2023 - 2026 ist aber hierfür weiterhin nur ein Sprungtrainer in Teilizeit mit 15% Anstellung vorgesehen. Dies ist unzureichend und nur mit einer notwendigen Aufstockung auf eine Vollzeitstelle mit Absicherung des Sprung- und Laufbereichs auszugleichen. Der Stutzpunktrainer NK3+2 ist aktuell landesfinanziert. Aufgrund der Zuständigkeit für den Bundeskader NK1 ist eine anteilige Bundesfinanzierung sicherzustellen.

» BESONDERHEITEN STÜTZPUNKTE (BSP / LLSP / TSP) UND KADERSTRUKTUR NOKO

Auch für die Nordische Kombination gilt die Sonderstellung des Allgäu analog Skisprung. Die weltere Stärkung der Regionen und damit der Landesleistungsstützpunkte und Talentstützpunkte konnte im Zeitraum 2019-2023 bereits begonnen werden, jedoch muss diese Stärkung in der Zukunft noch intensiver erfolgen. In der Zuständigkeit besteht für die kommenden Jahre Abstimmungsbedarf zwischen den Landesskiverbänden und der SBW Leistungssport GmbH.

Die Sicherung der aktiven Vereine hat oberste Priorität. Diese Zuständigkeit und Bearbeitung obliegt den Landesskiverbänden. Ohne diese Basis ist keine Leistungssportstruktur darüber denk-, plan- und entwickelbar.

" SCHNITTSTELLE OK, PK, EK - SKISPRUNG UND NORDISCHE KOMBINATION - WEIBLICH

Die im Strukturplan 2019-23 dargestellte Entwicklung des Frauenbereichs konnte nicht umgesetzt werden. Auch unter dem Aspekt der aktuellen Entwicklungen um die Noko Frauen wird dieser Bereich welterfin eng in die bereits bestehende Förderung Skisprung und Nordische Kombination integriert.

Die Arbeitsbelastungen der tätigen Trainer muss hierbei im Fokus stehen. Grundsstrilch ist das bisherige Handeln zu hinterfragen. Nicht nur aufgrund zeitlich-personeller Ressourcen, sondern auch unter gesellschaftlich-ökologisch/ökonomischen Aspekten. Die bereits hinterfragten Zentralmaßnahmen der NKZ akhleten stehen weiterhin in einer kritischen Betrachtung. Bei einem internationalen Vergleich werden Lehrgangsmaßnahmen zu Gunsten einer Stützpunktbezogenen Arbeit reduziert.

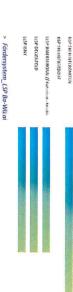
BESONDERHEITEN STÜTZPUNKTE (BSP / LLSP / TSP) UND KADERSTRUKTUR SKISPRUNG/NORDISCHE KOMBINATION - WEIBLICH

Für Skisprung und Nord, kombination Frauen ist mit der Erreichung eines PK-Status ein Wechsel an einen anderen Bundesstützpunkt vorgesehen. Diese Zusammenarbeit auf nationaler Ebene muss auch weiterhin angestrebt werden. Jedoch ist gerade in diesem sehr individualisiertem Frauensport eine weiterhin mögliche Förderung auch am BSP SKI Hinterzarten-Neustadt notwendig. Die Karrièreplanung muss und kann über diesen Standort ebenfalls sehr positiv im Sinne der Sportlerinnen umgesetzt werden.

» ABGABE PRINZIP - ZULIEFERUNG UND ZUSAMMENARBEIT DER STÜTZPUNKTE

Die systematische Förderung im Kinder- und Schülerbereich ist zielgerichtet auf die Abgabe an den Bundesstützpunkt SKI Hinterzarten-Neustadt mit dem Sklinternat Furtwangen ausgerichtet. Im Ausbildungsprozess werden, unter Führung der Itd. Landestrainer NK3 und des Stützpunkttrainers NK312 in Baden-Württemberg, die Trainingsinhalte und Zielsetzungen abgeglichen. Der gezielte langfristige Leistungsaufbau steht im Fokus und nicht der ergebnisorientierte kurzfristige Erfolg.





TALENT

NK 4 SCHÜLER

NK 3 D-KADER

NK 2 D/C KADER

PK/NK 1 C KADER

PK/EK B KADER

SPORTSTÄTTENKONZEPT

Die Trainings- und Wettkampfanlagen sind als sog, Spezialtrainingsstätten mit beschneiten Skisprungschanzen und Skirollerstrecken elementarer Bestandteil dieser olympischen Disziplinen.

Das Sportstättenkonzept richtet sich aus auf Winter- und Sommersportanlagen bzw. Anlagen mit einer Doppeinutzung. So sind die Skisprunganlagen K100 und K70 am BSP SKI Hinterzarten-Neustadt sowohl im Sommer als auch im Winterbetrieb im Einsatz. Die Skisprunganlage K120 in Neustadt ist nur im Winterbetrieb nutzbar.

Die Anlage des Landesleistungsstützpunktes am Ruhestein mit K60 ist ausschließlich im Winter in Betrieb. Ergänzend besteht die Anlage K57 in Bad Griesbach als Sommeranlage und die Anlage des Landesleistungsstützpunktes Kniebis mit einer Skirollerbahn und Beschneiung für den Winter.

90

den die Anlagen mit der K60 in Isny im Allgäu. termonate auf Matten nutzbar ist. Komplettiert wereine reine Sommeranlage, welche auch über die Win-In Degenfeld besteht mit der Skisprunganlage K70

durch einen Windkanal in Hinterzarten. Bedingungen. Ergänzt wird dieses Trainingszentrum ten - Neustadt entstehen im Zyklus 2023-26 perfekte K100 und K70 am Bundesstützpunkt SKI Hinterzar-Mit der Modernisierung und Neubau der Anläufe

die Absicht der Installation einer Spurkühlung an der Für die Gewährleistung des Winterbetriebs besteht

schanzen K10-K40, kommen vermehrt neue innovative Bei den anderen Skisprunganlagen, insb. die Kleinphisch-klimatische Standortbedingungen mitbringen. Skisprungschanzen, die hierfür geeignete geogragenmerk liegt aber ausschließlich auf ausgewählten Nutzung im Winterbetrieb auf Schnee. Hauptau-K60 am Ruhestein. Ziel in Baden-Württemberg ist auch weiterhin die

Ansätze mit bspw. Spurerwärmungen durch Heizpla

» Schneesportregionen_Nord. Komb.indd X X MITTELSCHWARZWALD Mattenschanzen Winterbetrieb Schnee NORDSCHWARZWALD BSP SKI Hinterzarten
100*/70*/30*/15* BSP SKI Neusta HOCHSCHWARZWALD TSP Breitnau
 K22'/8' • TSP Schönwald
k40*/20/10'
• Skiinternat
Furtwangen Schonach K95* TSP Bad Griesbach K57/28° TSP Baiersbronn k25'/10' LLSP Ruhestein K86*/60*/43*/22* TSP Meßst K40'/20' TSP Pfullin
 K15'/35' TSP Eberbach
 K8*/13*/25* WESTALB Bundesstützunkt SKI

Bundesstützunkt SKI

Stillitarink Überstädorf TSP Wiesen
 K20' OSTALB · TSP Ko

> Mai und Nov./Dez, Ausfallzeiten reduziert. werden. Dadurch werden bei der Nutzung, insb. in den Übergangsmonaten April/ nen zum Einsatz. Für den Nachwuchs soll der Ganzjahresbetrieb besser abgesichert

gen Reihenfolge gelistet. desleistungsstützpunkt (LLSP) und Talentstützpunt (TSP) in einer zeitlich notwendimaßnahmen mit Prioritäten und der Unterteilung in Bundesstützpunkt (BSP), Lan-Im Sportstättenplan 2023-26 (siehe Anlage) sind diese Bau- und Ertüchtigungs-

seitens Land/SBW für die Landesstützpunktanlagen gesichert. wird der Trainingsbetrieb seitens Bund/DSV für die Bundesstützpunktanlagen und Energie,- Personal und Materialkosten. Über die sog. Trainingsstättensicherung Im Winterbetrieb erzeugen diese Spezialtrainingsstätten Folgekosten, insb.

KOMBINATION BUNDESSTÜTZPUNKTANLAGEN IM SKISPRINGEN UND DER NORDISCHEN

- Schanzenanlagen Neustadt K120 und
- Langlaufloipen Nordic Center Notschrei

KOMBINATION LANDESSTÜTZPUNKTANLAGEN IM SKISPRINGEN UND DER NORDISCHEN

- Schanzenanlagen Ruhestein K83/60
- » Langlaufloipen Nordic Cen



» WETTKAMPFSYSTEME

Nach den zahlreichen Talentwettbewerben wollen alle jungen Sportler:innen mit 12 Jahren einen ersten Einsatz auf nationaler Ebene beim Deutschen Schüler Cup U14. Im abgelaufenen Zyklus 2019-2013 zeigte sich nunmehr die richtige und wegweisende Investition in die Regionen, den Landesleistungsstützpunkten und Talentstützpunkte. Sozusagen in die Basis, die Vereine.

In Baden-Württemberg gibt es eine sehr große Anzahl an jungen talentierten Sportler:innen im täglichen Training. Allen voran die Region Schwarzwald mit den Running Dragons. Aber auch die Stützpunkte auf der Alb zeigen sich als kontinuierliche Ausbilder junger Talente.

Für den Zeitraum 2023-2026 muss daher vermehrt auf die Qualität geachtet werden. Der bereits vor ein paar Jahren ins Leben gerufene und sehr erfolgreiche Kids- und Youth Cup Ba-Wü muss auch in den Wintermonaten funktionsfähig sein. Diese baden-württem-

bergische Wettkampfserie ist als Ausscheidungswettbewerb für die Qualifizierung zum Deutschen Schüler Cup U14 und U16 gedacht.

Beinhaltet in dieser Wettkampfserie sind auch die baden-württembergischen Landesmeisterschaften.

Nachfolgend finden mit dem Übergang in den Jugendbereich dann die Deutschland Pokalwettbewerbe statt welche als Qualifikation für internationale Wettbewerbe dienen. Dies sind dann ab dem sechzehnten Lebensjahr (U18) der FIS Cup, Alpen Cup und Continental Cup (B-Weltcup). Schlussendlich besteht dann die Chance auf die Teilnahme bei einem Weltcup.